

Unsere Lieblingsbücher im Februar 2025

Berlusconi, digitale Diagnosen und angebissene Häppchen

01.02.2025

Was uns im Februar inspiriert, begeistert und zu denken gibt: Briefe von einer Reise ins Amerika 1930 mit verblüffenden Erkenntnissen fürs Heute; ein Kochbuch, das häppchenweise Appetit auf die Literatur von Jean Paul macht; eine soziologische Analyse des Trends zur digitalen Diagnose in den sozialen Medien; eine Beschreibung Italiens von Berlusconi zu Meloni, die im Bundestagswahlkampf nicht loslässt.

Hier können Sie das Gespräch hören:

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/lieblingsbuecher-ueber-berlusconi-digitale-diagnosen-und-angebissene-haepchen-100.html>

Florian Felix Weyh empfiehlt (ab 04'18):

Andreas Maleta:
Amerika 1930 – Zeitenwende
Beobachtungen eines Wieners aus Berlin in der Weltwirtschaftskrise
Ibera 2024, 422 Seiten, 30 Euro

Wiebke Porombka empfiehlt (ab 13'05):

Beate Roth:
Jean Paul häppchenweise
Transit 2024, 240 Seiten, 44 Euro

Christian Rabhansl empfiehlt (ab 22'05):

Laura Wiesböck
Digitale Diagnosen
Psychische Gesundheit als Social-Media-Trend
Zsolnay 2025, 176 Seiten, 22 Euro

Maike Albath empfiehlt (ab 31'05):

Michael Braun:
Von Berlusconi zu Meloni
Italiens Weg in den Postfaschismus
Dietz 2024, 200 Seiten, 20 Euro